Operettenmelodien spielt die Studentenphilharmonie Tübingen bei ihrem Konzert am 25. Januar in Freudenstadt. Foto: Glauner

Eine musikalische Reise

Studentenphilharmonie Tübingen kommt nach Freudenstadt

Freudenstadt. Mit ihrem neuen Dirigenten Symeon Ioannidis kommt die Studentenphilharmonie Tübingen am Sonntag, 25. Januar, nach Freudenstadt.

Aufgrund der großen Erfolge der vergangenen Jahre hat der Freudenstädter Club von Soroptimist International (SI) die jungen Musiker wiederum zu einer Matinée im Kurhaus eingeladen. Konzertbeginn ist um 11 Uhr. Anfang vergangenen Jahres hatte der namhafte Dirigent Thomas Hauschild mit der Studentenphilharmonie sein Abschiedskonzert in Freudenstadt gegeben. In seine Fußstapfen tritt nun Symeon Ioannidis, Pianist, Komponist und Dirigent aus Berlin. Er ist derzeit auch Gastdirigent an der Komischen Oper Berlin.

Im Kurhaus will die Studentenphilharmonie zu einer »Reise durch Wien und Paris mit den schönsten Melodien der Operette« einladen. Auf dem Programm stehen unter anderem Stücke wie der Donauwalzer von Johann Strauß, der Säbeltanz von Aram Chatschaturjan, Carmen-Suiten von Georges Bizet, Teile aus Orpheus in der Unterwelt von Jacques Offenbach sowie Boléro von Maurice Ravel. Die Studentenphilharmonie Tübingen an der Eberhard-Karls-Universität existiert seit 1967. Sie bietet musikbegeisterten Studenten und Berufstätigen die Möglichkeit, innerhalb intensiver Probenphasen ein anspruchsvolles, sinfonisches Programm zu erarbeiten.

Werke aller Epochen

Schwerpunkte der musikalischen Arbeit sind sinfonische Werke und Solokonzerte aller Epochen, wobei das Orchester vor allem jungen Solisten die Gelegenheit geben will, sich der Öffentlichkeit vorzustellen. Konzertreisen führten das Orchester unter anderem in die Türkei, nach Italien, England, Frankreich, Österreich, Schweden, Dänemark, zudem nach Brasilien, Uruguay, Chile und in die USA.

In der Konzertpause sorgen Mitglieder von Soroptimist International im Kurhaus für die Bewirtung der Besucher. Mit dem Erlös des Konzerts finanziert der SI-Club Freudenstadt seine sozialen Projekte in Freudenstadt und Indien.

TICKETS:

- gibt es für 15 Euro (ermäßigt acht Euro, Familienkarte 40 Euro) an der Tageskasse, bei Freudenstadt Tourismus und per E-Mail an soroptimist-freudenstadt@web.de.

AUSSTELLUNGEN & MUSEEN

AUSSTELLUNGEN

▸Alpirsbach

Kloster: »Der Palast um 3 Uhr morgens (Ordo Inversus)«, Installation des Künstlers Christoph M. Loos im Kreuzgang.

▸Baiersbronn

Galerie Fotokunst Tonbach: Ulrike Klumpp präsentiert eigene Werke und »Kaffee – Menschen – Kunst«, 9.30 bis 12 Uhr.
Naturschutzzentrum Ruhestein: »Der Schwarzwald: Von der Urgeschichte bis heute«, 10 bis 18 Uhr.

▸Dornstetten

Hauptstraße 8: »Söllner schnitzt«, Holzschnitzereien.

▸Freudenstadt

Gemälde Friedrich: »Achate aus dem Schwarzwald«.
Kreishaus: »Mittendrin«, die Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung präsentiert Kunstausstellung (bis 30.1.).
Martin-Haug-Stift: »Erntedank« – Werke der Künstlerin Petra Huber, 9 bis 18 Uhr.
Rathaus: Werke des Malers Friedrich Jäckle (bis 30.1.), von 8 bis 13 Uhr und von 14 bis 17.30 Uhr.

▸Horb

Kulturhaus Kloster: »exercitia« von Siegfried Kuhlbrodt (bis 25.1.), 18 bis 21 Uhr.
Rathaus: KUNST im RATHAUS: Stadt_Land_Mensch mit Malerei und Grafik von Horst Fenn (bis 10.4.), 8 bis 17 Uhr.

▸Loßburg

Gebrüder-Hehl-Stift: Werke von Stefanie Neuenhüskes aus Alpirsbach und Gerda Müller-Häcker aus Schernbach.

▸Rottenburg

Diözesanmuseum: Flöte, Schalmei und Dudelsack – Hirtenmusik und Krippenspiel (bis 8.2.), 14 bis 17 Uhr.
Kulturzentrum Zehntscheuer: Landschaften von Andreas Felger, 15 bis 18 Uhr. Johannes Pfeiffer: Das gebundene Wort (bis 11.1.), 15 bis 18 Uhr.
Sülchgau-Museum: 700 Jahre Bürgerwache (bis 11.1.), 15 bis 17 Uhr. Historische Rottenburger Krippen & alte und neue Krippen aus Papier (bis 18.1.), 14 bis 17 Uhr.

MUSEEN

▸Alpirsbach

Museum für Stadtgeschichte: Gruppenführungen nach Voranmeldung bei der Tourist Information, Telefon 07444/9 51 62 81, 14 bis 17.30 Uhr.

▸Bad Rippoldsau-Schapbach

Waldkulturhaus Holzwald: 8 bis 20 Uhr.

▸Freudenstadt

Kleines Schwarzwalduhrenmuseum: Geschichte der Schwarzwalduhr – fast 100 Exponate, in den Geschäftsräumen der Firma Krieg, 9 bis 18 Uhr.
Museum im Stadthaus: 10 bis 17 Uhr.
»Experimenta« Erlebnismuseum: im Haus der Musik, 10 bis 18 Uhr.

▸Horb

Wassermuseum Ihlingen: Anmeldung bei der Ortschaftsverwaltung unter Telefon 07451/62 37 84.
Berthold-Auerbach-Museum Nordstetten: 8 bis 11 Uhr.

▸Pfalzgrafenweiler

Heimatmuseum Edelweiler: 14 bis 18 Uhr.